

Factsheet Förderung - Brasilien

Stand: September 2023



Brasilien zählt zu den größten Volkswirtschaften der Welt und bietet damit für Investoren ein hohes Nachfragepotenzial. Sowohl die brasilianische Zentralregierung als auch die Bundesstaaten und Gemeinden stellen jeweils Förderinstrumente zur Verfügung. Über einige Unterstützungsmöglichkeiten informieren wir Sie im Folgenden:

1 Zuschüsse und Förderdarlehen

Die brasilianische Förderbank [BNDES](#) stellt Darlehen und Beteiligungskapital bereit. Investitionen kleiner und mittlerer Unternehmen können bis zu 100 Prozent finanziert werden. Darüber hinaus stellt die Bank Kreditsicherheiten zur Verfügung. Die Kreditvergabe erfolgt sowohl direkt an Unternehmen als auch über Geschäftsbanken. Über die aktuellen Finanzierungsinstrumente informiert die BNDES [online](#).

Ebenfalls in Anspruch genommen werden können grundsätzlich die Investitions- und Exportkreditgarantien der Bundesrepublik Deutschland zur [Absicherung der Finanzierung](#) von Investitionen und Exporten nach Brasilien. Exportkreditgarantien sichern Ausfuhrgeschäfte deutscher Exporteure gegen politische und wirtschaftliche Risiken ab. Investitionsgarantien dienen als Absicherung deutscher Direktinvestitionen im Ausland gegen politische Risiken.

2 Steuervergünstigungen

Das brasilianische Steuersystem ist komplex. Die Zentralregierung hat eine breit angelegte Steuerreform gestartet, die in den kommenden Jahren sukzessive umgesetzt werden soll. Der Schwerpunkt liegt auf der Vereinfachung des Steuersystems. So sollen beispielsweise einige Konsumsteuern abgeschafft und die Steuer-Bürokratie reduziert werden.

Steuerliche Anreize gibt es im Amazonas-Gebiet in der [Freizone Manaus](#) (Zona Franca de Manaus). Steuervergünstigungen können Unternehmen aus den Bereichen Handel, Industrie und Landwirtschaft erhalten. Es werden beispielsweise die Industriesteuer und einige Sozialabgaben erlassen sowie weitere Unternehmenssteuern reduziert.

3 Besonderheiten

Ansiedlung in Brasilien

Die staatliche Investitionsförderungsagentur [ApexBrasil](#) unterstützt ausländische Unternehmen bei ihrem Einstieg in den brasilianischen Markt. Die Institution bietet strategische Beratung bei der Ansiedlung an und informiert über Märkte und Geschäftsmöglichkeiten in Brasilien.

Regionale Förderung

Nicht nur die nationale Ebene, sondern auch die Regionen fördern die Wirtschaft. In einigen Bundesstaaten können sich zusätzliche Steuererleichterungen ergeben. So reduzieren einige wirtschaftlich weniger entwickelte Regionen die Unternehmenssteuern, um einen Anreiz für die Ansiedlung (ausländischer) Investoren zu schaffen. Dies sind vor allem das Amazonasgebiet sowie Regionen im Nordosten und Osten des Landes.

Einige staatliche Institutionen in diesen Gebieten des Landes informieren über steuerliche Förderanreize jeweils auf ihren Internetseiten in portugiesischer Sprache:

- Superintendencia do Desenvolvimento da Amazonia ([SUDAM](#))
- Superintendencia do Desenvolvimento do Nordeste ([SUDENE](#))
- Superintendencia do Desenvolvimento do Centro-Oeste ([SUDECO](#))

Darüber hinaus können Unternehmen für Vorhaben im Nordosten Brasiliens zinsgünstige Darlehen erhalten, die die Banco de Nordeste in ihrer Funktion als Entwicklungsbank für den Nordosten bereitstellt. Die Bank informiert darüber [online](#) in portugiesischer Sprache.

Ebenso unterstützt die staatliche Förderbank für die Amazonasregion – die [Banco da Amazônia](#) – Unternehmen bei der Finanzierung von Vorhaben. Ziel ist, zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung der Amazonasregion beizutragen. Dabei können Unternehmen aller Größenordnungen Darlehen zu günstigen Konditionen erhalten. Für kleinere Projekte und Investitionsvorhaben stehen zum Beispiel Mikrokredite bereit.

Zudem bietet der Finanzierungsfonds „Fundo Constitucional de Financiamento do Centro-Oeste“ zinsgünstige Darlehen mit längeren tilgungsfreien Zeiträumen für Investitionen in den Bundesstaaten der Region an.

4 Weiterführende Informationen



Ihr Ansprechpartner:

Dr. Klaus-Hendrik Mester, EU- und Außenwirtschaftsförderung, NRW.BANK

Tel.: +49 211 91741 6622

E-Mail: Klaus-Hendrik.Mester@nrwbank.de

Weitere Informationen zur EU- und Außenwirtschaftsförderung finden Sie in unseren kostenfreien Newslettern. Zur Anmeldung klicken Sie [hier](#).

Disclaimer: Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts sowie für zwischenzeitliche Änderungen können wir keine Gewähr übernehmen.

